

## **Diktat E - Fehler-/Notenschlüssel**

### **Beitrag von „Migo“ vom 2. November 2007 14:38**

Hallo allerseits,

ich (2. Jahr Ref am Gym) unterrichte eigenständig eine 7. Klasse in Englisch. Die erste Arbeit haben wir jetzt gerade hinter uns gebracht und ich sitze hier am Korrigieren. Die Arbeit bestand aus mehreren Teilaufgaben.

- 1) Diktat (107 Wörter, leicht gekürzter Text aus Schulbuch, im Unterricht 2x gelesen, Schwierigkeit: Titel/Eigennamen, z.B. Battle of Hastings, King of England)
- 2) kurze Vokabelübung
- 3) How to be polite
- 4) creative writing

Das Diktat wollte ich eigentlich 50% zum Rest werten.

Ich habe es meiner Fachabteilungsleiterin gezeigt und sie meinte, es wäre relativ leicht. Die Fehlerspanne zieht sich jetzt allerdings von 2-16.

Welchen Fehler-/Notenschlüssel setze ich hier an?

Die meisten Schüler hatten zwischen 4-8 Fehlern. Zusätzlich gibt es noch zwei "Ausreißer" die 16 Fehler hatten. Wie würdet ihr das bewerten?

liebe Grüße,

Sandra

---

### **Beitrag von „Meilleur ami des élèves“ vom 2. November 2007 20:24**

Nun gut, angesichts dessen, dass die besten Arbeiten bei 2 F. lagen, der Schnitt so zwischen 4-8 F., das Schlechteste 16 F., würde ich folgenden Fehlerschritt empfehlen:

0 - 2: 1 // 2,5 - 4: 2 // 4,5 - 6: 3 // 6,5 - 8: 4 // 8,5 - 10: 5 // >10: 6

Damit wären die beste Arbeit bei "noch sehr gut", die Mitte ausgeglichen zwischen "noch gut" und "noch ausreichend", die beiden "Ausreißer" werden auch auf bestimmte Art und Weise gewürdigt. In Noten dürfte der Schnitt dann wohl so zwischen 3,0-3,5 liegen, also relativ normal für eine Arbeit.

Grüße

Meilleur ami des élèves

---

## **Beitrag von „Migo“ vom 2. November 2007 21:50**

Danke für den Tipp.

Kann ich ja entsprechend noch aufdröseln in halbe Noten und viertel Noten, oder? Dann ist ab 14Fehlern 6, 8F sind eine 4, 6 eine 3 und pro 0,5F geht's eben eine Viertelnote abwärts. Vom Schnitt her könnte das hinkommen.